

Waldökologie, Landschaftsforschung und Naturschutz

Forest Ecology, Landscape Research and Nature Conservation

Hier werden ausschließlich Original-Arbeiten publiziert. Die Veröffentlichung erfolgt als pdf-Datei. Über die Annahme der Beiträge wird aufgrund externer Gutachten entschieden (*peer review-System*). Das Themenspektrum beinhaltet:

- Regionale, nationale und internationale Studien zu Waldökologie, Landschaftsforschung und Naturschutz.
- Methoden der nordostdeutschen und der süddeutschen Schulen zur Standorts-, Vegetations- und Naturraumerkundung.
- Klimawandel und Eutrophierung als neue Faktoren der Standorts- und Naturraumerkundung (z. B. Einbeziehung regionaler Klimamodelle; Einbeziehung möglicher Trockenklemmen; trees for the future).
- Natur und biologische Vielfalt (Konzepte für ökologisch nachhaltige Landnutzung: Konzepte, Werkzeuge und Indikatoren für Biodiversitätsmonitoring auf verschiedenen Skalenebenen; Biodiversität und ökologische Funktionalität; biologische Invasionen).

Schriftleiter – EDITORS IN CHIEF

Prof. Dr. Gerhard **Karrer**, Universität für Bodenkultur Wien, Department für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung, Gregor-Mendel-Str. 33, 1180 Wien, ÖSTERREICH, email: gerhard.karrer@boku.ac.at

Dr. Michael **Manthey**, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Institut für Botanik und Landschaftsökologie, Grimmer Str. 88, 17487 Greifswald, email: manthey@uni-greifswald.de

Prof. Dr. Helge **Walentowski**, Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen, Fakultät Ressourcenmanagement, Büsgenweg 1a, 37077 Göttingen, email: Helge.Walentowski@hawk-hhg.de.de

Prof. Dr. Stefan **Zerbe**, Free University of Bozen - Bolzano, Faculty of Science and Technology, Via Leonardo da Vinci 7, 39100 Bolzano, ITALIEN, email: Stefan.Zerbe@unibz.it

Redaktions-Beirat – COORDINATING EDITORS

Prof. Dr. Elgene O. **Box**, Geography Dept, University of Georgia, Athens (USA)

Dr. Mario **Broggi**, Geschäftsstelle Binding-Preis für Umwelt und Naturschutz, Schaan (Liechtenstein)

Dr. Andraž **Carni**, Institute of Biology, Scientific Research Centre of the Slovenian Academy of Sciences and Arts, Ljubljana (Slovenia)

Prof. Dr. Klaus **Dierßen**, Ökologiezentrum, Christian-Albrechts-Universität Kiel

Prof. Dr. Jörg **Ewald**, Fakultät Wald und Forstwirtschaft, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Prof. Dr. Georg **Grabherr**, Institut für Ökologie und Naturschutz, Universität Wien (Austria)

Dr. Ab **Grootjans**, Community & Conservation Ecology Group, University of Groningen (Netherlands)

Prof. em. Dr. Ulrich **Hampicke**, Institut für Botanik und Landschaftsökologie, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Prof. Dr. Martin **Hermy**, Catholic University of Leuven, Division Forest, Nature and Landscape Research (Belgium)

Prof. Dr. Hans **Joosten**, Institut für Botanik und Landschaftsökologie, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Prof. Dr. Birgit **Kleinschmit**, Fachgebiet für Geoinformationsverarbeitung in der Landschafts- und Umweltplanung, Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Hans-Dieter **Knapp**, Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm des Bundesamtes für Naturschutz

Dr. Christian **Kölling**, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth

Prof. Dr. Ingo **Kowarik**, Fachgebiet Ökosystemkunde / Pflanzenökologie, Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Vera **Luthardt**, FB Landschaftsnutzung und Naturschutz, Fachhochschule Eberswalde

Dr. Hans-Gerhard **Michiels**, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg, Freiburg i.Br.

Prof. em. Dr. Jörg **Pfadenhauer**, Dept. für Ökologie, Technische Universität München, WZW Weihenstephan

Prof. Dr. Albert **Reif**, Waldbau-Institut, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. em. Dr. **Schmidt**, Institut für Allgemeine Ökologie und Umweltschutz, Technische Universität Dresden

Prof. em. Dr. Wolfgang **Schmidt**, Institut für Waldbau, Universität Göttingen

Dr. Peer Hajo **Schnitter**, Fachbereich Naturschutz, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle

Dr. Rainer **Schulz**, Institut für Forstliche Biometrie und Informatik, Universität Göttingen

Dr. Axel **Ssymank**, Bundesamt für Naturschutz, Bonn

Prof. Dr. Winfried **Türk**, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Standort Höxter

Dr. Thomas **Wohlgemuth**, Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft Birmensdorf (Switzerland)

Technische Redakteure / TECHNICAL EDITORS

Kersten **Renneberg**, Renneberg-Webdesign, Grüner Weg 2, 37133 Friedland, email: wald@renneberg-webdesign.de

Kelaine **Vargas Ravdin**, email: califorestgirl@gmail.com

Herausgeber – PUBLISHER

Dr. Norbert **Kessel**, Verlag Dr. Kessel, Eifelweg 37, 53424 Remagen-Oberwinter, email: webmaster@forstbuch.de

Hinweise für Autoren

- Manuskripte werden per E-Mail als Attachment eingereicht.
- Folgende Text-Formate werden akzeptiert: *.doc, *.rtf
- Beiträge werden überschrieben mit
 - Titel des Beitrags
 - Vorname und Name der Autoren/der Autorinnen
- Abbildungen sind möglich in den Formaten JPG, TIF, PNG oder als Excel-Grafiken (XLS). Grafiken sind in **Graustufen** darzustellen. Bitte immer die Original-Dateien mitsenden!
- Beiträge können in Deutsch oder Englisch verfasst sein.
- Ein Abstract in Englisch und eine Zusammenfassung in Deutsch sind voranzustellen.
- Tabellenüberschriften und Abbildungsunterschriften (auch) in Englisch

Bitte beachten Sie bitte die unter www.afsv.de in der Rubrik „Waldökologie online“ hinterlegten Formatvorgaben.

Zitierweise

Bei Artikeln in Zeitschriften: Verfasser (in Kapitälchen, Vorname gekürzt), Erscheinungsjahr in Klammern: Titel der Arbeit. Abgekürzter Titel der Zeitschrift mit Bandzahl fettgedruckt, Heftnummer in Klammern: Seitenzahlen.

Beispiel:

ASSMANN, T. (1994): Epigäische Coleopteren als Indikatoren für historisch alte Wälder der Nordwestdeutschen Tiefebene. NNA-Ber. **7** (3): 142-151.

Bei Büchern: Verfasser (in Kapitälchen, Vorname gekürzt), Erscheinungsjahr in Klammern: Titel der Arbeit. Auflage (nur von der 2. Auflage ab). Verlag, Erscheinungsort: Seitenzahl. Beispiel:

ELLENBERG, H. (1996): Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen. 5. Aufl., Ulmer, Stuttgart: 1095 S.

Zusätzlich können anschließend sowohl bei Artikeln als auch bei Büchern Internetadressen angegeben werden.

Beispiel:

ENGELHARD, J., REIF, A. (2004): Veränderungen der Bodenvegetation und des Oberbodenzustandes durch Fichtenanbau auf Standorten des Kalkbuchenwaldes. *Waldökologie online* **1**: 29-56.

http://www997.wb09.de/download/literatur/waldoekologie-online/waldoekologie-online_heft1-5.pdf

Die Manuskripte senden Sie bitte per E-Mail an einen der Schriftleiter (*Editors in Chief*).

Copyright

Das Copyright für alle Web-Dokumente und Bilder liegt beim Journal. Eine Folgeverwertung von Web-Dokumenten ist nur möglich, wenn die Redaktion ihr Einverständnis erklärt. Externe Links auf das Waldökologie-Online Journal sind ausdrücklich erwünscht. Eine unautorisierte Übernahme ganzer Seiten oder ganzer Beiträge oder auch Beitrags-teile ist dagegen nicht zulässig.

Bestellung als print on demand:

Das Journal kann auch in gedruckter Form im Format 21 x 29,7 cm bestellt werden („*print on demand*“). Ihre Bestellung richten Sie bitte an den Verlag Kessel, Eifelweg 37, 53424 Remagen-Oberwinter.

Fax: 03212-1024877

e-mail: webmaster@forstbuch.de

homepage:

www.verlagkessel.de

www.forstbuch.de

www.archivnatur.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Im vorliegenden Heft von Waldökologie, Landschaftsforschung und Naturschutz werden Themen aufgegriffen, vertieft und erweitert, die auf der AFSV-Tagung 2017 im Oberen Erzgebirge in anregender Art und Weise vorgestellt und lebhaft diskutiert wurden:

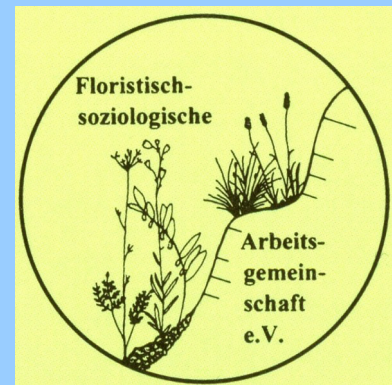
- Die Deposition von atmosphärischen Luftschadstoffen und Biomonitoring, d. h. Überwachung der Umwelt mit Hilfe von Tieren und Pflanzen, die auf Schadstoffe besonders empfindlich reagieren (= Bioindikatoren). Im konkreten Fall werden hier Ergebnisse des bundesweiten Moos-Monitorings vorgestellt.
- Belastbare bodenchemische Schwellenwerte für die Waldernährung auf feiner und für den Nährstoffstatus der Böden auf grober Skalenebene. Erstere können in Entscheidungen zu Baumartenwahl und Waldentwicklung einfließen, aber auch eine Basis für Planungen zur Bodenregeneration (z. B. Notwendigkeit und Dosierung von Kompensationskalkungen) liefern. Zweitere geben Hinweise für die Prognose von Vegetationsveränderungen aufgrund von Stoffeinträgen und Klimaänderungen auf europäischem Level.
- Waldmoore und Waldmoorerhaltung als wichtiges Kompetenzfeld der Forstverwaltungen.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine gewinnbringende Lektüre und bedanken uns recht herzlich bei unseren Autorinnen und Autoren.

Herzlichst,
Ihr WLN-Team
(Schriftleitung, Redaktion und Herausgeber)

Unsere Partner

Deutscher Verband Forstlicher
Forschungsanstalten
<http://www.dvffa.de>



<http://www.tuexenia.de>



Kombinierte Methoden aus Modellierung, Messung und Geländearbeit

- NICKEL, S., SCHRÖDER, W., WOSNIOK, W.: UMSTRUKTURIERUNG EINES BIOMONITORING-MESSNETZES FÜR ATMOSPHERISCHE DEPOSITION IN WÄLDERN 5
 RE-ORGANISATION OF A LONG-TERM BIOMONITORING NETWORK FOR DEPOSITION OF AIR POLLUTANTS IN FORESTS
- NICKEL, S., SCHRÖDER, W., DREHWALD, U., DREYER, A., PREUSSING, M., STAPPER, N.J., STRUVE, S., TEUBER, D., VÖLKSEN, B.: RÄUMLICHE STRUKTUR VON SCHWERMETALL- UND STICKSTOFFANREICHERUNGEN IN ZWISCHEN 1990 UND 2015 DEUTSCHLANDWEIT GESAMMELTEN MOOSEN 25
 SPATIAL STRUCTURE OF HEAVY METALS AND NITROGEN ACCUMULATION IN MOSSES SAMPLED BETWEEN 1990 AND 2015 THROUGHOUT GERMANY

Forstliche Vegetationskunde

- KANTNER, F., RIEK, W.: STANDORTSEIGENSCHAFTEN VON FORSTLICHEN WUCHSREGIONEN IN BRANDENBURG – BEURTEILUNG DER VARIABILITÄT MITTELS CLUSTERANALYSE 45
 SITE CHARACTERISTICS OF FOREST GROWING UNITS IN BRANDENBURG – ASSESSING VARIABILITY USING CLUSTER ANALYSIS
- MELLERT, K.H., WEIS, W., GRÜNEBERG, E., GÖTTLEIN, A.: SCHWELLENWERTE FÜR BODENCHEMISCHE PRÄFERENZ- UND MANGELBEREICHE DER FORSTLICHEN HAUPTBAUMARTEN ABGELEITET AUS WALDERNÄHRUNGSDATEN DER BZE II 55
 THRESHOLDS FOR SOIL CHEMICAL PREFERENCE AND DEFICIENCY RANGES OF MAJOR FOREST TREE SPECIES DERIVED FROM FOREST NUTRITION DATA FROM GERMAN NATIONAL FOREST SOIL SURVEY

Biodiversitäts-Forschung

- SCHMIEDER, B., EWALD, J., JEHL, H.: NATURNAHE MOORRAND-FICHTENWÄLDER IM BAYERISCHEN WALD 69
 NATURAL FORESTS OF NORWAY SPRUCE AT PEAT BOG MARGINS IN BAVARIAN FOREST NATIONAL PARK